

Der Neue Geist · Verlag / Leipzig

ⓧ

In die Auslage!

Walter Schücking

Der Bund der Völker

Studien und Vorträge

zum organisatorischen Pazifismus

Geheftet M. 6.—

Der Marburger Völkerrechtslehrer und Pazifist, einer der wenigen weitblickenden politischen Idealisten unter den deutschen Professoren, hat in diesem Werke Studien und Vorträge zusammengefaßt, die er bereits in der Zeit vor dem Kriege geschrieben hat. Sie alle befassen sich mit den großen Problemen der internationalen Organisation, mit den historischen Voraussetzungen, mit der internationalen Wechselwirkung aller Kultur und mit der Annäherung aller Menschenrassen durch das Völkerrecht. Schücking geht dann die wichtigsten Aufgaben des Völkerrechts durch, würdigt die Ergebnisse der Haager Konferenzen und widmet der strittigen Frage der Freiheit der Meere ein besonderes Kapitel. Alles, was jetzt im Völkerbundgedanken der Verwirklichung entgegenreift, ist nicht zuletzt von ihm wissenschaftlich vorbereitet worden. Er, der seines konsequenten Pazifismus wegen von allen Seiten, von Politikern nicht nur, sondern auch von seinen völkerrechtlichen Kollegen, zeit seines Lebens angefeindet worden ist, sieht jetzt nach dem furchtbarsten Weltkriege die Saat, die er gestreut hat, reifen. Die Studien sind überaus anregend geschrieben und verdienen als wertvolles Aufklärungsmaterial weitgehende Verbreitung.

E. D. im Berliner Tageblatt.

ZUR ERSTAUFFÜHRUNG IM BERLINER SCHAUSPIELHAUSE

Soeben erschien:

ⓧ Arno Holz

Berlin / Die Wende einer Zeit in Dramen

Sonnenfinsternis

Tragödie

Neu durchgearbeitetes, stark verändertes
zweites bis viertes Tausend

Preis geheftet 6 Mark

In Pappband gebunden 9 Mark

Bei Einzelbezug 33 1/2 % Rabatt

Bei 10 und mehr Exemplaren gemischt 40 % Rabatt

In dieser Tragödie legt Arno Holz, der Dichter des „Phantastus“, „der Führer zweier Jugendgenerationen (ein in der Weltgeschichte der Dichtkunst einzig dastehender Fall)“, dem heute die literarischen Expressionisten folgen, wie ihm, dem Bahnbrecher der „Neuen Gleise“, einst die literarischen Impressionisten gefolgt waren, sein großes künstlerisches Glaubens- und Selbstbekenntnis ab. Aus zahlreichen über das Werk bereits vorliegenden Urteilen hier nur das des „Kunstwarts“:

„Die ‚Sonnenfinsternis‘ ist das durchgearbeitetste, reifste, zielsicherste Drama, das unsere Tage hervorgebracht haben.“

DEUTSCHES VERLAGSHAUS
BONG & CO.
BERLIN · LEIPZIG · WIEN · STUTT GART